



1. THEMA: 3.1 DIE EINSATZBEKLEIDUNG

2. AUSBILDUNGSZIEL: Der Teilnehmer soll wissen, aus welchen Teilen die Einsatzbekleidung besteht und wovor sie ihn schützt.

Teilziele: Der Teilnehmer soll **wissen:**

- Welche Teile zur persönlichen Einsatzbekleidung gehören.
- Wann er die Einsatzbekleidung tragen muss.
- Dass die Einsatzbekleidung vor Unfällen und Gefahren schützt.
- Wie er seine Einsatzbekleidung nach jedem Einsatz reinigt und wartet.
- Wie er für eine unbrauchbare Einsatzbekleidung Ersatz bekommt.
- Wie er die Einsatzbekleidung in seiner Feuerwehr richtig trägt.

Der Teilnehmer soll **können:**

- Er soll seine Einsatzbekleidung unter einsatzmäßigen Bedingungen rasch und richtig anziehen können.

3. METHODE: Lehrgespräch

4. BITTE VORBEREITEN: **Unterlagen:** Bekleidungsvorschriften (des ÖBFV und des Landesfeuerwehrverbandes)

Sonstiges: Einsatzbekleidung für den Neuen, Foto einer ordnungsgemäßen Einsatzbekleidung, Fotoapparat.

5. HINWEISE: Diese Ausbildungseinheit sollte eine der ersten sein. Sie sollte von dem durchgeführt werden, der für die Bekleidung verantwortlich ist.

6. ZEIT: 1 Ausbildungseinheiten

EINLEITUNG

Der für die Bekleidung Verantwortliche übergibt dem Neuen seine persönliche Einsatzbekleidung und informiert, wie diese gekauft und finanziert wird.



Zeige, wenn vorhanden, auch eine beschädigte Ausrüstung.

HAUPTTEIL

1. Besprich die einzelnen Teile der Ausrüstung und erkläre ihren Aufbau und Schutzwirkung.

Lehrgespräch

- Einsatzanzug
- Sicherheitstiefel oder Sicherheitsschuhe
- Feuerwehrhelm
- Feuerwehrschtzhandschuhe
- Schutzjacke (Regen-, Kälteschutz)



Lass den Neuen die Einsatzbekleidung in seinen Spind hängen.

2. Zeige Fotos und Bilder eines vorschriftsgemäß gekleideten Feuerwehrmitgliedes

Erkläre die Trageordnung allgemein:

Gehe nicht auf die Bedeutung der Dienstgrade ein.

- Wann darf - muss welche Bekleidung getragen werden.
- Wie wird die Einsatzbekleidung richtig getragen.
- Sprich über Gefahren und Versicherungsschutz.
- Auf dem Einsatzanzug befinden sich: Namensschild, Ortsname, Dienstgradschlaufen, (Funktionsabzeichen)

3. Besprich die Behandlung der Bekleidung nach dem Einsatz

Sprich auch über die Hygiene nach dem Einsatz

- Erkläre warum nach jedem Einsatz sofort die Einsatzbekleidung gereinigt werden muss!
- Worauf muss man bei der Reinigung und bei der Wartung achten?
- Wie kann man sich, wenn nötig, Ersatz beschaffen?

SCHLUSS

- Der Teilnehmer soll seine persönliche Einsatzbekleidung vollständig anlegen. Dabei soll er zu jedem Teil kurz die Schutzwirkung wiederholen.

Fotografiere den Neuen und hänge sein Bild im Feuerwehrhaus aus (vgl. Kapitel 0.4.25 "Das bin ich!")

BEANTWORTE FOLGENDE FRAGEN:



- ? Warum musst Du bei Einsätzen und Übungen eine Einsatzbekleidung tragen?
- ? Was zählt zur Einsatzbekleidung?
- ? Wann musst Du den Feuerwehrhelm aufsetzen?
- ? Wann kannst Du zur Einsatzbekleidung die Dienstmütze tragen?
- ? Warum musst Du Deine Einsatzbekleidung nach jedem Einsatz sofort reinigen?
- ?

FÜHRE FOLGENDE TÄTIGKEITEN AUS:



Mach Dich so rasch wie möglich einsatzbereit (vollständige Ausrüstung).

BEANTWORTE FOLGENDE FRAGEN:



! Warum musst Du bei Einsätzen und Übungen eine Einsatzbekleidung tragen?

• *Zum persönlichen Schutz vor allgemeinen Gefahren an der Einsatzstelle.*

Was zählt zur Einsatzbekleidung?

! • *Einsatzanzug (ein- oder zweiteilig), Feuerwehrhelm, Feuerwehrschtzhandschuhe, Sicherheitsstiefel, Schutzjacke.*

Wann musst Du den Feuerwehrhelm aufsetzen?

! • *Bei jedem Einsatz (ausgenommen Wasserdienst) und bei Übungen.*

Wann kannst Du zur Einsatzbekleidung die Dienstmütze tragen?

! • *Bei der Brandsicherheitswache: halte aber Deinen Helm in Reichweite.*

Warum musst Du Deine Einsatzbekleidung nach jedem Einsatz sofort reinigen?

! • *Zum Entfernen von Schadstoffen, die sich während des Einsatzes in der Einsatzbekleidung festgesetzt haben.*

FÜHRE FOLGENDE TÄTIGKEITEN AUS:



Mach Dich so rasch wie möglich einsatzbereit (vollständige Ausrüstung).

Die Einsatzbekleidung

Die Einsatzbekleidung schützt den Feuerwehrmann vor den allgemeinen Gefahren im Einsatz. Bei besonderen Gefahren muss er die entsprechende Schutzbekleidung / Schutzausrüstung anlegen. Die Einsatzbekleidung wird bei allen Brandeinsätzen und technischen Einsätzen, bei Übungen, sowie bei sonstigen Dienstverrichtungen getragen.

SIE BESTEHT AUS FOLGENDEN TEILEN:

- Einsatzanzug: Material schwer entflammbar, nicht schmelzend, olivgrün bzw. blau mit reflektierenden Streifen, Ausführung Einsatz-Overall oder Kombination Einsatzbluse/Einsatzhose
- Sicherheitstiefel
- Feuerwehrhelm: Helmstreifen zur Kennzeichnung bestimmter Funktionen (länderspezifisch verschieden)
- Feuerwehrschtutzhandschuhe
- Schutzjacke
- Zusätzliche Schutzbekleidung/Schutzausrüstung (je nach Lage): Feuerweurgurt, Gehör-, Gesichtsschutz, Einweghandschuhe, Kälteschutz, Warnbekleidung, Wasserdienstbekleidung, ...

TRAGeweISE

Die Trageweise ist länderspezifisch geringfügig verschieden. Es soll jedoch innerhalb einer Feuerwehr eine einheitliche Trageordnung mit dem besten Schutz gelten.

DIE HYGIENE NACH DEM EINSATZ

Beweise Deine Leistung im Gasthaus nicht durch eine stinkende - rauchige Einsatzbekleidung: Jeder weiß auch so, dass wir "Helden" sind. Im Einsatz legen sich oft Schadstoffe in der Kleidung ab, wie z.B. Ruß, Säure, giftige Stoffe, ...

Deshalb:

- Ziehe die Bekleidung nach jedem Einsatz immer gleich aus und reinige sie entsprechend!
- Dusche, bzw. wasche Dir mindestens die Hände und das Gesicht!

S DIE EINSATZBEKLEI DUNG



Und nach dem Einsatz ...

*... immer zuerst raus
aus der Bekleidung!*

